



Vereinigung  
Katholischer Kindertagesheime



**Gott baut ein Haus, das lebt ...**

**10 Jahre KKTH**

---

# Inhaltsverzeichnis

Vielfalt als Reichtum (Sr. M. Petronilla Herl)	3
Die KKTH	4
“Wenn Gott das Haus nicht baut ...” (Sr. M. Karin Kuttner)	5
“Geburtstagswünsche” unserer Partner	6
Gemeinsam mehr bewegt - Danke! (Rudolf Luftensteiner)	7
Einheit - Vielfalt	8
Vernetzung	9
Unsere Erhalter	10
Fortbildung	12
Gemeinschaft	13
Qualität	14
Professionalität	15
Pädagogischer Beirat - Welcome Day	16
Finanzbeirat	17
Das wird über uns gesagt ...	18





**Sr. M. Petronilla Herl**  
Vorstandsvorsitzende  
2009-2018

## Vielfalt als Reichtum

„Gott baut ein Haus, das lebt, aus lauter bunten Steinen, aus großen und aus kleinen ...“ haben Volksschulkinder bei der Gründungsmesse der Vereinigung Katholischer Kindertagesheime 2009 gesungen.

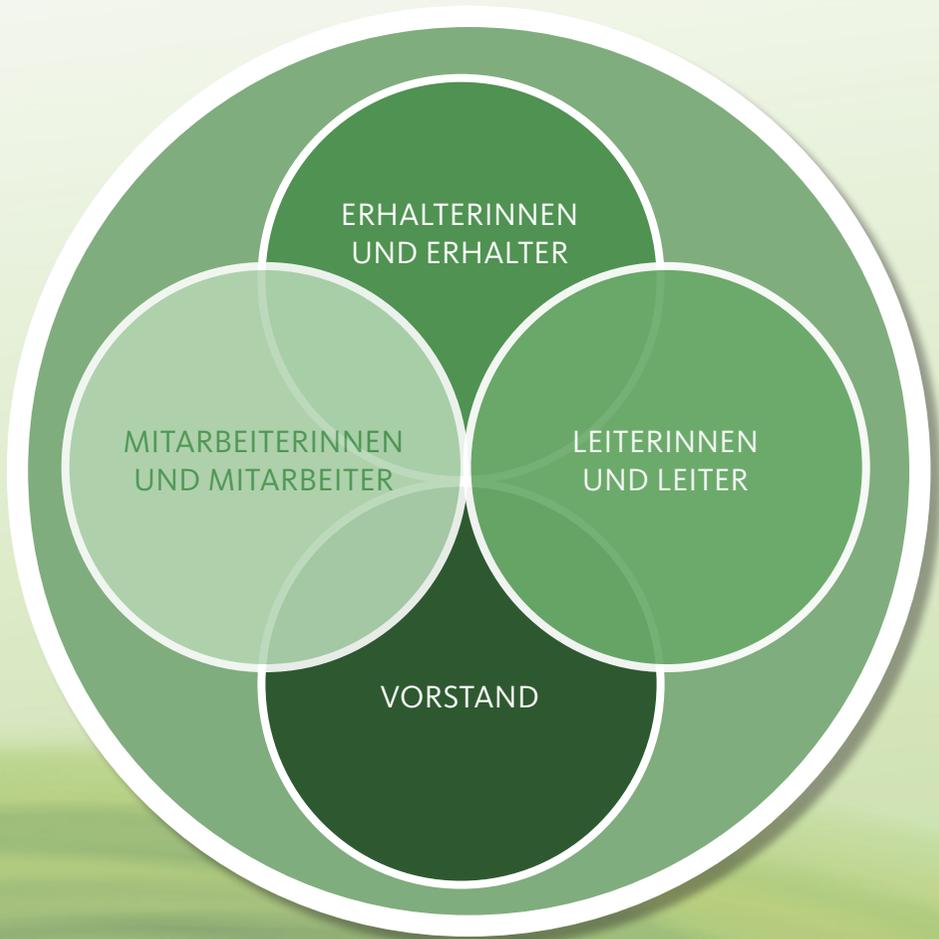
Im Rückblick sind wir überzeugt, dass Gott selbst das Haus gebaut hat, dass er der feste Grund, der Fels ist, auf dem dieses Haus steht. Wir sind dankbar, dass wir mitbauen durften.

Anfängliche Mühen haben wir gemeinsam bewältigt. Widerstände waren ein Ansporn, fest zusammen zu halten und voll Zuversicht in die Zukunft zu gehen.

Das KKTH-Haus ist, wie es im Lied heißt, aus lauter bunten, großen und kleinen Steinen gebaut. Diese Vielfalt ist eine stete Herausforderung, aber vor allem ein großer Reichtum. Wir sind aufeinander angewiesen, wir akzeptieren und unterstützen einander und geben ein starkes Zeichen der Einheit auch nach außen. Der Zweifel am Beginn, ob denn ein solches Konstrukt halten kann, ist mehr und mehr der Wertschätzung gewichen.

Das Haus der KKTH ist in den Jahren seit der Gründung ordentlich gewachsen, nach innen durch zunehmende Stabilität und nach außen durch neue Gruppen, neue Erhalter. Geblieben sind das familiäre Miteinander, die Vielfalt in den Ausrichtungen, das Ringen um eine gute pädagogische Arbeit, die das Kind in die Mitte stellt, das Wissen, dass wir nur mit Gottes Hilfe und im Vertrauen auf Ihn Bestand haben.

Vom Herzen gratuliere ich der Vereinigung zum 10. Geburtstag und wünsche alles Gute, Gottes Segen!



VEREINIGUNG KATHOLISCHER KINDERTAGESHEIME





**Sr. M. Karin Kuttner SSND**  
seit 2018  
Vorstandsvorsitzende  
KKTH

## „Wenn Gott das Haus nicht baut...“

Dieses Zitat begegnet mir im Rahmen meines Stundengebetes regelmäßig als Beginn des Psalms 127, dessen Fortsetzung lautet: „... mühen sich vergebens, die daran bauen.“

Dabei denke ich auch an unser 10 Jahre altes KKTH-Haus. Sichtlich war Gottes Segen von Anfang an dabei.

Einen Zeitraum von 10 Jahren zu überblicken, dazu bedarf es schon einiges an Erinnerungsarbeit. ZeitzeugInnen, die die Mühen des Anfangs und der Grundsteinlegung geschultert haben, kommen hier zu Wort: „Ach ja, so war das!“ „Tatsächlich?“ mögen jene denken, die erst im Lauf der Jahre als Mitarbeitende dazugekommen sind.

Das 10 Jahre-Jubiläum ist ein Anlass bewusst zu danken: allen, die mutig genug waren, das anfängliche Experiment zu wagen, im Raum Wien die „Vereinigung Katholischer Kindertagesheime“ ins Leben zu rufen, um unter diesem Dach die Kindergärten und Horte von Ordenseinrichtungen und ordensnahen Einrichtungen zu sammeln. Vieles wurde in diesen 10 Jahren erreicht, auch Qualitätssteigerungen sowohl baulich und einrichtungsmäßig, als auch pädagogisch - nicht zuletzt gefördert und unterstützt durch die maßgeblichen Behörden MA 10 und MA 11.

Die KKTH dürfen wir als ein rundum gelungenes Werk bezeichnen. Im Vertrauen auf die Worte des Psalmisten werden wir auch weiterhin – in Einheit und Vielfalt – unseren gesellschaftspolitischen Beitrag leisten.

---

# “Geburtstagswünsche” unserer Partner

Der Vereinigung Katholischer Kindertagesheime (KKTH) wünscht die MA 10 – Wiener Kindergärten zum 10-Jahre-Jubiläum viele neugierige Kinder, Lachen und Lärm, Farbflecken an den Kleidern, schmutzige Knie aus Abenteuern, Fröhlichkeit und viele Freundinnen und Freunde! Oder anders formuliert: Wir wünschen Euch, dass die Kinder und MitarbeiterInnen der Katholischen Kindertagesheime das Kindergartenleben mit allen Hochs und kleinen Tiefs in vollen Zügen genießen.

Und uns als MA 10 wünschen wir, dass Ihr weiterhin so eine großartige, verlässliche Partnerin bleibt, wie Ihr es in den letzten 10 Jahren gewesen seid.

Mit den besten Grüßen

**Daniela Cochlár, MA 10**

Der Vereinigung Katholischer Kindertagesheime (KKTH) wünscht die MA 11 zum 10-Jahre-Jubiläum alles Gute.

Wir schätzen die immer gute, kooperative Zusammenarbeit, die von gegenseitigem Verständnis und Respekt getragen ist.

Für die Kinder wünschen wir uns auch weiterhin viele stabile, moderne und kreative Umgebungen wie wir sie von der Vereinigung Katholischer Kindertagesheime gewohnt sind.

Alles Liebe

**Michaela Krejcir und Karin Broukal, MA 11**

Der Vereinigung Katholischer Kindertagesheime wünschen wir zum 10-Jahre-Jubiläum...

.... ein freudvolles Herz über die gelungene Kooperation als wegweisendes Zeichen für die zukünftige Zusammenarbeit kirchlicher Einrichtungen,

.... ein prophetisches Herz zur Weiterentwicklung der Bildungseinrichtungen als Keimzelle unserer künftigen Gesellschaft,

.... ein empathisches Herz, um unsere Gesellschaft wärmer, menschlicher, sozialer und gerechter zu machen.

**Regina Steinbiller und Thomas Maximiuk,  
Unitas-Solidaris**

# Gemeinsam mehr bewegt - Danke!



**Rudolf Luftensteiner**

stellvertretender  
Vorstandsvorsitzender  
seit 2009

Die Buntheit und Lebendigkeit der KKTH wird durch ihre Verschiedenheiten in den Bildungseinrichtungen geprägt. Die KKTH ist ein Zeugnis für lebendige Vielfalt und dafür, dass eine bunte Gemeinschaft gemeinsam mehr bewegt.

Ein wesentlicher Faktor für die Stabilität des Fundamentes der KKTH ist ihr konsequentes Ringen um das christliche Menschenbild, das den Menschen in seiner uneingeschränkten Würde und in seinem Wert in die Mitte stellt.

Diese liebende Aufmerksamkeit, das JA zu jedem Menschen prägt lebensförderndes Handeln unserer Bildungsarbeit. Ohne lebendige, schöpferische Fürsorge und Verantwortung für andere verarmt das Leben, es stagniert. Dass es uns gelingt, diese schöpferische Fürsorge und Verantwortung wahrzunehmen, dazu hilft uns die große Familie der KKTH.

Für 10 Jahre im gemeinsamen Dienst für die Würde, Zuwendung, Leben und Hoffnung in den Bildungseinrichtungen der KKTH sage ich allen ein großes DANKE!!!



# Einheit - Vielfalt

Den 21 verschiedenen Orden und ordensnahen Vereinen ist es ein Anliegen, im Rahmen der Vereinigung Katholischer Kindertagesheime unter gemeinsamen Leitsätzen zu arbeiten. Diese wurden unter fachlicher Begleitung im Jahr 2012 im Pädagogischen Beirat auf Grundlage bereits vorhandener Leitbilder formuliert. Die Leitsätze sind für unsere Standorte Orientierungshilfe und bringen aus unterschiedlichen Blickwinkeln unser lebendiges Miteinander in breiter Vielfalt zum Ausdruck.

## Gemeinschaft gestalten

Getragen von der christlichen Nächstenliebe gestalten wir gemeinsam – Kinder, Jugendliche, MitarbeiterInnen, Eltern, ErhalterInnen – eine Gemeinschaft, die die individuelle Entwicklung vor allem unserer Kinder und Jugendlichen ermöglicht.

## Haltung zu Vielfalt und Einzigartigkeit des Menschen

In einer offenen und toleranten Atmosphäre begegnen wir jedem Menschen als Ebenbild Gottes und respektieren dabei die persönliche Würde des Einzelnen.

## Pädagogisches Handeln

Christliche Werte prägen unser pädagogisches Wirken ebenso, wie aktuelle erziehungswissenschaftliche Erkenntnisse und Erfordernisse und ermöglichen uns eine konstruktive Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Entwicklungen.

## Gelebter Glaube

In der Vorbildwirkung unserer christlich motivierten MitarbeiterInnen und der Bewahrung von Traditionen einerseits und der Sensibilisierung für Buntheit und Vielfalt andererseits, wird der Geist des Evangeliums in unserer Arbeit sichtbar.

## Umgang mit Ressourcen

Wir bewahren die Schöpfung, in dem wir sorgsam mit Ressourcen umgehen. Durch nachhaltiges und umweltbewusstes Wirtschaften übernehmen wir ökonomische Verantwortung.

# Vernetzung

Ein gemeinsames tragfähiges Netz innerhalb der KKTH zu knüpfen, war uns von Anfang an ein wichtiges Anliegen. Um das zu stärken, gibt es in unserer Vereinigung regelmäßige Sitzungen, an denen sowohl die ErhalterInnen als auch die LeiterInnen teilnehmen. Die gastgebenden Einrichtungen wechseln einander ab, wodurch die große Gruppe die verschiedenen Standorte auch kennenlernt. Besprochen werden wichtige organisatorische, pädagogische und wirtschaftliche Themen. Der Austausch untereinander gehört zu den wichtigen Bestandteilen dieser Treffen. Gerade auch bei diesen Begegnungen wird unsere Einheit in Vielfalt erlebbar.



# Unser Wachstum

Kin

2009: 4766

## Kleinkindergruppen

2009: 16

2019: 34

## Kindergartengruppen

2009: 101

2019: 128

## Unsere Erhalter

Barmherzige Schwestern vom Heiligen Kreuz

Benediktinerabtei „Unsere Liebe Frau zu den Schotten“

Benedictus GmbH

Casa Leben im Alter gGmbH

CS Kinderbetreuungs GmbH

Institut Neulandschulen

Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom hl. Karl Borromäus

Kongregation der Töchter der göttlichen Liebe

Konvent der Barmherzigen Brüder

Österreichische Piaristenordensprovinz



der



## in den letzten 10 Jahren

### Hortgruppen



### Familiengruppen



Schulverbund SSND Österreich

Schulverein De La Salle

Schulverein der Dominikanerinnen

Schulverein der Schulschwestern vom III. Orden des heiligen Franziskus

Schulverein Institut Sta. Christiana

Schulverein St. Ursula in Österreich

Schwwestern vom Göttlichen Erlöser

Seraphisches Liebeswerk

Trägerverein Werke der Schwestern vom armen Kinde Jesus

Verein Herz Jesu Kindergarten und Hort

Vereinigung von Ordensschulen Österreichs



# Fortbildung

Fortbildung ist für unsere KKTH-Kindergärten und KKTH-Horte ein wesentlicher Bestandteil der Qualitätssicherung.

Seit 2010 bieten wir eigene Fortbildungen an. Um unseren TeilnehmerInnen ein breites Angebot zu ermöglichen arbeiten wir mit dem Katholischen Bildungswerk und der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule zusammen. Dank der Planungsarbeit des Pädagogischen Beirates, der immer darauf bedacht ist, christliche Werte ebenso, wie aktuelle erziehungswissenschaftliche Erkenntnisse und Erfordernisse in den Fortbildungen zu berücksichtigen, können wir eine breite Palette an Fortbildungen anbieten.



Entwicklung



Qualität

# Gemeinschaft

Es war der 16. September 2009, an dem die ErhalterInnen und LeiterInnen der noch jungen KKTH das Gründungsfest der Vereinigung Katholischer Kindertagesheime im Rahmen einer Festmesse feierten.

Zwei Jahre später wurde die Tradition eines jährlichen gemeinsamen Festgottesdienstes begonnen. Seither ist der Donnerstag in der Osteroktav unser „MitarbeiterInnen-Tag“, jetzt „KKTH-Tag“: Er beginnt mit einem pädagogischen Fachvortrag mit wechselnden Themen und bietet allen Teilnehmenden die Möglichkeit, Neues zu erfahren, sich auszutauschen und zu vernetzen. Als krönenden Abschluss feiern wir dann gemeinsam einen Festgottesdienst, der mit einer gemütlichen Agape ausklingt.

Apropos Gemeinschaft: um sie zu stärken, haben wir auch einen jährlichen „Welcome Day“ eingeführt. Jeweils am Beginn des neuen Arbeitsjahres werden alle neuen MitarbeiterInnen an den KKTH-Standorten eingeladen. Informationen über Entstehung, Aufbau der KKTH, ein who is who und ein Überblick über die Fortbildungen runden das Programm ab, das gemütlich ausklingt. Unser „Welcome Day“ – inzwischen etwas ganz Besonderes!



# Qualität

Verschiedene Aktivitäten und Projekte dienen der Anhebung und Sicherung der Qualität in unseren Einrichtungen.

Besonders der seit 2013 stattfindende LeiterInnentag bietet qualifizierte Weiterbildung für die LeiterInnen aller Standorte.

Jeder dieser Tage ist einem speziellen Thema gewidmet. Immer am „pädagogischen Puls“ der Zeit finden Vorträge und Workshops statt. Schon im Vorfeld kann man sich zu einem Thema informieren und anmelden.

Der Abschluss im Plenum lässt uns die verschiedenen Erfahrungen zusammentragen und den Tag gemeinsam beenden.





# Professionalität

Seit 2018 bietet die KKTH eine Managementausbildung nach § 3a WKGG für PädagogInnen mit entsprechenden Voraussetzungen an.

Unser Ziel ist es, die zukünftigen LeiterInnen professionell auf diese verantwortungsvolle Position vorzubereiten.

Unterschiedliche ReferentInnen begleiten die PädagogInnen auf diesem Ausbildungsweg.

Durch Wissensvermittlung von rechtlichen und wirtschaftlichen Themen, aber auch vor allem durch lebensnahes Erarbeiten von Inhalten, dialogischer Seminareinheiten, Themen zu Personalführung, Kommunikation, Projektentwicklung und vielem mehr ist die Managementausbildung ein wesentliches Element der Qualitätsentwicklung.

Das professionelle Führen eines katholischen, privaten Kindergartens in Wien ist uns ein großes Anliegen und dafür setzen wir uns ein.

# Pädagogischer Beirat - Welcome Day

Der pädagogische Beirat wurde gleich zu Beginn der Vereinsgründung ins Leben gerufen. Er setzt sich aus LeiterInnen von verschiedenen Standorten zusammen.

Von Anfang an gehörte zu seinen Aufgaben die Planung der Fortbildungen. So wurden in Kooperation mit dem Qualitätszirkel Qualitätsfelder erarbeitet und eine Qualitätsmappe für die Standorte zur Verfügung gestellt. Außerdem plant die Gruppe sowohl den „MitarbeiterInnen-Tag“ und gestaltet den Gottesdienst.

Zu einem weiteren Fixpunkt im Jahresablauf ist der LeiterInnentag geworden. Am „Welcome Day“, der für die neuen MitarbeiterInnen an den Standorten der KKTH veranstaltet wird, erfahren sie nicht nur Wertschätzung und KKTH-Basics, sondern werden auch über Fortbildungsmöglichkeiten informiert.

Durch die regelmäßigen Überlegungen und Planungen trägt der pädagogische Beirat einen wesentlichen Teil zur Qualitätsentwicklung und der Qualitätssicherung in der Vereinigung Katholischer Kindertagesheime bei.



# Finanzbeirat

... und dann die Zahlen

Damit auch alles im ökonomischen Bereich perfekt funktioniert, unterstützt uns der Fachbeirat für Finanzen. Hier werden wichtige Themen besprochen und vorbereitet, die mit den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zu tun haben. Engagierte GeschäftsführerInnen unserer Einrichtungen bereiten zusammen mit Experten der Firma Unitas-Solidaris auch immer wieder notwendige Lösungsvorschläge und Entscheidungsgrundlagen vor.



Professionalität



Information

# Das wird über uns gesagt....

Kommentare zur KKTH von MitarbeiterInnen,  
Kindern und ErhalterInnen

*Seit ich in dieser  
arbeite...  
... habe ich Team  
Zusammenhalt  
dürfen.*

*Wenn ich an den Hort denke,  
denke ich an ...  
... meine vielen Freunde, die auf  
mich warten*

Kind

**In unserem Kindergarten  
ist es super toll  
aufregend und spannend**

Kind

**Besonders schön ist es, wenn  
wir uns mit den Kindern auf die  
Feste vorbereiten, dabei entsteht  
eine wunderbare Stimmung und  
Vorfreude. Für mich persönlich  
ist es auch schön, dass ich den  
Kindern frei von Gott erzählen  
kann.**

Mitarbeiter



em Kindergarten

amarbeit und  
t sehen und erleben

Mitarbeiterin

Wenn ich an die KKTH denke,  
kommen mir sofort die Begriffe  
"Vielfalt" und "Zusammenhalt" in  
den Sinn.

Mitarbeiterin



Wenn ich an die KKTH denke  
fällt mir als erstes...  
das tolle, abwechslungsreiche  
und kompetent ausgewählte  
Fortbildungsangebot ein, sowie  
das Gemeinschaftsgefühl welches  
bei den „KKTH Tagen“ deutlich  
spürbar ist!

Erhalter

Was ich im Kindergarten besonders  
gerne mache, ist  
... mit Valerie spielen

Kind



## Impressum

Wien, 2019  
Herausgeberin, Verlegerin:  
Vereinigung Katholischer Kindertagesheime  
Freyung 6/1/2/3, 1010 Wien  
Tel.: (01) 535 12 87/0  
E-Mail: [office@kkth.at](mailto:office@kkth.at)  
Web: [www.kkth.at](http://www.kkth.at)

Redaktionsleitung:  
Sr. M. Karin Kuttner SSND  
Melanie Mutter

Gestaltung & Produktion:  
Mag. Dr. Bernd Schauer, CMC  
lawvision information systems GmbH  
E-Mail: [office@lawvision.at](mailto:office@lawvision.at)  
Web: [www.lawvision.at](http://www.lawvision.at)